

„Mein Name ist Hanne Brenner und ich gehöre seit 1999 zur Weltspitze der Dressurreiter(innen) mit Handicap.

Anders als in einigen anderen Nationen müssen deutsche Reiter sowohl die Anschaffung als auch die monatlichen Kosten ihrer Pferde selbst finanzieren. Wenn man im Sport erfolgreich bleiben möchte, muss man zusätzlich zum Championatpferd auch ein Nachwuchspferd kaufen und ausbilden.

Dies wird notwendig, wenn das Spitzenpferd aus Altersgründen ausscheiden muss oder plötzlich krankheits- bzw. unfallbedingt ausfällt.

Die monatlichen Kosten für ein Pferd belaufen sich auf 500-1.000 €.

Dies ist bei normalem Einkommen unmöglich zu finanzieren.

Nun habe ich das große Glück, seit Ende 2006 mit ALIUD® PHARMA ein Unternehmen an meiner Seite zu haben, das mir hilft, diese Kosten zu tragen.

Hierdurch war ich in der Lage meine Arbeitszeit auf 20 Wochenstunden zu reduzieren und mich noch mehr auf meine Pferde zu konzentrieren.

Der Lohn hierfür war im Jahr 2008 bei den Paralympics in Peking der Gewinn von 2 Einzel-Goldmedaillen und der Team-Silbermedaille.

ALIUD® PHARMA unterstützt mich ohne einen Erfolgszwang auf mich auszuüben.

Es geht dem Unternehmen darum, einem Behindertensportler zu helfen und nicht

darum, durch die Medaillen des unterstützten Sportlers auf sich aufmerksam zu

machen. Das macht mich als Sportlerin

frei und stärkt mir den Rücken. So bin

ich in der Lage, mich viel besser auf

das Wesentliche - auf meine Pferde -

zu konzentrieren.

Ich bin ALIUD® PHARMA dankbar

für die so freundschaftliche und

unkonventionelle Zusammenarbeit

und wünsche mir für uns Sportler

mit Handicap noch viel mehr Unter-

nehmen, die ihre gesellschaftliche

Verantwortung mit dieser Mischung

von sozialem und sportlichem

Engagement wahrnehmen.“

